

MEDIENMITTEILUNG

HALBJAHRESBERICHT 2014

SEITE 1 VON 4

Starkes organisches Umsatzwachstum – Ertragskraft weiter gestärkt – Konzernergebnis erneut zweistellig gesteigert – Ausblick für 2014 bestätigt

Die Forbo-Gruppe – führender Hersteller von Bodenbelägen, Bauklebstoffen sowie Antriebs- und Leichtfördertechnik – erreichte im ersten Halbjahr 2014 einen Nettoumsatz von CHF 603,0 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 592,5 Mio). In Lokalwährungen entspricht dies einem starken organischen Wachstum von 5,0%. Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte wiederum zweistellig gesteigert werden und erhöhte sich um 12,2% auf CHF 65,3 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 58,2 Mio). Die EBIT-Marge konnte ebenfalls deutlich auf 10,8% verbessert werden (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: 9,8%). Das Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen belief sich auf CHF 53,6 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 47,8 Mio), was einer deutlichen Steigerung von 12,1% entspricht.

Baar, 19. August 2014

Forbo kann auch im ersten Halbjahr 2014 gute Ergebnisse ausweisen, obwohl sich das Marktumfeld unterschiedlich entwickelt hat. Beide Geschäftsbereiche konnten ein starkes organisches Umsatzwachstum in Lokalwährungen erzielen. Dies aufgrund der starken Positionen in den jeweiligen Märkten, des erfolgreichen und nachhaltigen Ausbaus der Aktivitäten in den Wachstumsmärkten sowie dank des attraktiven und innovativen Produktpportfolios. Insbesondere die fokussierte Erschließung von nicht von der öffentlichen Hand abhängigen Marktsegmenten bei Flooring Systems und die Entwicklung von neuen Produktangeboten bei Movement Systems waren erfolgreich.

Die Umsatzsteigerung, verbunden mit weiteren Produktivitätssteigerungen in der gesamten Wertschöpfungskette, führte zu deutlich höheren Margen und zu einer überproportionalen Zunahme der Erträge.

Aufgrund der Ende 2013 vorgenommenen Anpassung der Bewertung von Land und Gebäude zu fortgeführten Anschaffungskosten wurden die relevanten Positionen in der Vorjahresperiode entsprechend angepasst.

Starkes organisches Umsatzwachstum in Lokalwährungen

Die gute Umsatzentwicklung des zweiten Halbjahrs 2013 konnte auch im Berichtsjahr fortgesetzt werden. Im ersten Halbjahr 2014 erwirtschaftete Forbo mit CHF 603,0 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 592,5 Mio) einen in Lokalwährungen um 5,0% (+1,8% in Konzernwährung) deutlich höheren Nettoumsatz. Negative Währungseinflüsse, insbesondere vom japanischen Yen und vom amerikanischen Dollar, minderten den ausgewiesenen Nettoumsatz in Konzernwährung um rund CHF 20 Mio. Der Umsatz von Flooring Systems konnte in Lokalwährungen um 4,2% (+1,6% in Konzernwährung) gesteigert werden.

Movement Systems erzielte in Lokalwährungen eine signifikante Umsatzsteigerung von 7,0% (+2,1% in Konzernwährung).

Bei beiden Geschäftsbereichen haben die in den letzten Jahren getätigten Investitionen in den Wachstumsmärkten die Umsatzentwicklung positiv beeinflusst.

Ertragskraft weiter gestärkt

Trotz des weiteren Ausbaus der Aktivitäten in den Wachstumsmärkten und bedeutender Aufwendungen für hochwertige Produktentwicklungen sowie globaler Markteinführungen ist es Forbo gelungen, die Ertragskraft in beiden Geschäftsbereichen deutlich zu steigern.

MEDIENMITTEILUNG

HALBJAHRESBERICHT 2014

SEITE 2 VON 4

Dazu beigetragen haben der höhere Umsatz sowie weitere Produktivitätssteigerungen auf allen Stufen der Wertschöpfungskette.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA) belief sich auf CHF 83,2 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 76,6 Mio), was einem Zuwachs von 8,6% entspricht. Die EBITDA-Marge verbesserte sich auf 13,8% (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: 12,9%). Das Betriebsergebnis (EBIT) belief sich auf CHF 65,3 Mio gegenüber CHF 58,2 Mio in der Vergleichsperiode im Jahr 2013 (angepasst), was einer signifikanten Steigerung von 12,2% entspricht. Die EBIT-Marge erhöhte sich auf 10,8% (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: 9,8%).

Konzernergebnis erneut zweistellig gesteigert
Das Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen belief sich auf CHF 53,6 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 47,8 Mio). Dies entspricht wiederum einem deutlichen Zuwachs von 12,1%.

Getätigte Rückkäufe von eigenen Aktien führten zu einer Gewinnverdichtung. Der Gewinn pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (unverwässert) stieg deshalb überproportional um 13,7% auf CHF 26,36 (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 23,19) an.

Eigenkapitalquote weiter erhöht
Das bereits hohe Eigenkapital konnte trotz getätigter Aktienrückkäufe weiter gestärkt werden. Das Eigenkapital stieg gegenüber Anfang Jahr um CHF 11,4 Mio auf CHF 798,2 Mio. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 70,4%.

Hoher Bestand an flüssigen Mitteln
Der Nettobestand an flüssigen Mitteln belief sich per Ende Juni 2014 auf CHF 255,3 Mio. Zusätzlich hielt Forbo eigene Aktien im Wert von CHF 215,5 Mio, bewertet zum Kurs von Ende Juni 2014. Die starke Bilanz sowie der hohe Bestand an flüssigen Mitteln erlauben es Forbo, neben dem genehmigten Aktienrückkaufprogramm auch externe Wachstumsmöglichkeiten wahrzunehmen, wenn damit ein Mehrwert für die Aktionäre geschaffen werden kann.

Entwicklung der Geschäftsbereiche

Der Geschäftsbereich **Forbo Flooring Systems** erzielte im ersten Semester 2014 einen Umsatz von CHF 437,2 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 430,2 Mio), was einem Umsatzanstieg in Lokalwährungen von 4,2% entspricht (+1,6% in Konzernwährung). Die positive Umsatzentwicklung des zweiten Semesters 2013 konnte im ersten Halbjahr 2014 fortgesetzt werden. Insbesondere die Lancierung von neuen Kollektionen, ausgerichtet auf spezifische Kundensegmente wie Ladenbau, Büroräumlichkeiten, Hotels und Gastronomie außerhalb des öffentlichen Bereichs, haben nebst den Wachstumsmärkten die Umsatzentwicklung positiv beeinflusst. Im Vergleich zur Vorjahresperiode hat sich die Nachfrage in Europa und Nordamerika grundsätzlich stabilisiert und mittlerweile leicht erhöht. Die anhaltend schwache Baukonjunktur in den Niederlanden und die damit verbundene verhaltene Nachfrage nach Bauklebstoffen stellt für die Aktivitäten im Bereich Bauklebstoffe weiterhin eine Herausforderung dar.

Aufgrund der guten Umsatzentwicklung und verschiedener Produktivitätsverbesserungen steigerte sich das Betriebsergebnis (EBIT) deutlich um 12,1% auf CHF 52,7 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 47,0 Mio). Die EBIT-Marge stieg auf 12,1% (Vorjahresperiode angepasst: 10,9%). Der Fokus in den nächsten Monaten liegt im weiteren Ausbau der Aktivitäten in den Wachstumsmärkten, in der verstärkten Marktbearbeitung von nicht von der öffentlichen Hand abhängigen neuen Marktsegmenten sowie in der erfolgreichen Vermarktung der neu lancierten Kollektionen.

Der Geschäftsbereich **Forbo Movement Systems** erzielte in der ersten Jahreshälfte 2014 einen Umsatz von CHF 165,8 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr: CHF 162,3 Mio), was einem signifikanten Umsatzwachstum von 7,0% in Lokalwährungen entspricht (+2,1% in Konzernwährung). Zu diesem erfreulichen Wachstum haben alle Regionen beigetragen. Die Nachfrage war stark positiv geprägt von den zweistelligen Zuwachsraten in den Wachstumsmärkten, insbesondere in Asien/Pazifik. Europa und Nordamerika haben sich ebenfalls erfreulich entwickelt.

MEDIENMITTEILUNG

HALBJAHRESBERICHT 2014

SEITE 3 VON 4

Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich um 4,9% auf CHF 17,0 Mio (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: CHF 16,2 Mio). Die EBIT-Marge konnte auf 10,3% gesteigert werden (Vergleichsperiode Vorjahr, angepasst: 10,0%). Im zweiten Halbjahr stehen weiterhin der Ausbau der Aktivitäten in den Wachstumsmärkten, gezielte Ergänzungen des Produktangebots sowie die Entwicklung von neuen innovativen Anwendungen im Fokus. Gleichzeitig gilt es, die globalen Abläufe in der Wertschöpfungskette noch effizienter zu gestalten.

Ausblick für 2014 bestätigt

Forbos Einschätzungen für das laufende Jahr haben sich seit März nicht verändert. Aufgrund der starken Zuwachsrate im zweiten Semester 2013 bleibt die Zielsetzung für das gesamte Geschäftsjahr 2014 trotz des guten ersten Halbjahrs 2014 nach wie vor anspruchsvoll.

Vorausgesetzt, dass sich das heutige wirtschaftliche Umfeld nicht signifikant verändert, insbesondere bezüglich Währungs- und Rohmaterialpreisentwicklung, erwartet Forbo für das gesamte Geschäftsjahr 2014 einen leicht höheren Umsatz und wiederum ein etwas höheres Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen als im Vorjahr.

Weitere Informationen finden Sie in dem seit heute Morgen früh auf dem Internet elektronisch publizierten Halbjahresbericht 2014: www.forbo.com – Investor Relations – Finanzpublikationen

Forbo ist ein führender Hersteller von Bodenbelägen, Bauklebstoffen sowie Antriebs- und Leichtfördertechnik. Das Unternehmen beschäftigt rund 5 100 Mitarbeitende und verfügt über ein internationales Netz von 24 Standorten mit Produktion und Vertrieb, 6 Konfektionierungszentren sowie 40 reinen Vertriebsgesellschaften in weltweit insgesamt 36 Ländern. Der Netoumsatz im Geschäftsjahr 2013 betrug CHF 1 199,7 Mio. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in Baar im Kanton Zug, Schweiz.

Die Konzerngesellschaft Forbo Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (Valoren-Nummer 354151, ISIN CH0003541510, Bloomberg FORN SW, Reuters FORN.S).

Kontaktperson:
This E. Schneider
Ezekutiver Verwaltungsratspräsident
Telefon +41 58 787 25 49
Fax +41 58 787 20 49
www.forbo.com

MEDIENMITTEILUNG
HALBJAHRESBERICHT 2014

SEITE 4 VON 4

Finanzielle Übersicht Konzern

	1. Halbjahr 2014 CHF Mio	1. Halbjahr 2013 CHF Mio	Angepasst	Konzern- währung	Lokal- währungen	Veränderung
Nettoumsatz	603,0	592,5		+1,8%		+5,0%
Flooring Systems	437,2	430,2		+1,6%		+4,2%
Movement Systems	165,8	162,3		+2,1%		+7,0%
Betriebsergebnis (EBIT)	65,3	58,2				+12,2%
EBIT-Marge	10,8%	9,8%				
Konzernergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	53,6	47,8				+12,1%

	1. Halbjahr 2014 Angepasst	1. Halbjahr 2013 Angepasst	
Gewinn pro Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (unverwässert)	CHF 26,36	CHF 23,19	+13,7%

30.6.2014 31.12.2013

Eigenkapitalquote	70,4%	69,8%
--------------------------	--------------	--------------